

Großes Fragezeichen nach dem Abi?

BrISaNT bietet Schnupperwochen für Schüler

■ **Potsdam.** „Irgendwas studieren vielleicht. Oder erstmal ins Ausland.“ Wenn man Schüler der Oberstufen fragt, was sie nach dem Abitur machen wollen, ist häufig hilfloses Achselzucken die Antwort. Das Projekt BrISaNT will den Schülern helfen, ihre eigenen Antworten zu finden. In diesem Jahr gibt es zwei Hochschulprojekte, das SommerMINT-College'08 und das Girls Project'08, in denen die Schüler eine Woche lang Campusluft an brandenburgischen Hochschulen schnuppern können.

In Am SommerMINTCollege sind die Universität Potsdam, die Fachhochschulen Potsdam, Eberswalde und Brandenburg sowie das Hasso-Plattner-Institut (HPI) beteiligt. An der Universität Potsdam können die Schüler ei-



Metamorphose: Aus dem Fragezeichen kann ein Ausrufezeichen werden.

nen Vortrag zur Cassini-Huygens Mission am Saturn hören. Es wird Laborführungen zum Thema „Sensoren und Plastikfolien“ geben und anhand von Demonstrationsexperimenten werden Präparation,

Untersuchung und Anwendung von Polymerfilmen gezeigt. Die Schüler erfahren im Labor mehr über die Besonderheit der Laserstrahlung und den Aufbau eines Lasers. An der Fachhochschule Bran-

denburg werden den Schülern die neu angelaufenen Studiengänge Mikrosystemtechnik und Optische Technologien sowie Medizininformatik präsentiert. Die Fachhochschule Eberswalde wird „querbeet“ durch den Ökolandbau wandern und Experimente mit Holz durchführen. An der Fachhochschule Potsdam können dann Brückenmodelle ohne Verbindungsmittel gebaut werden und die Schüler erfahren mehr über Tragkonstruktionen, Traglast und Bruchlast im Bauingenieurwesen.

Für das SommerMINTCollege'08 (21. bis 25. Juli) und das GirlsProject'08 (20. bis 24. Oktober) steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Online Anmeldungen sind unter www.brisant.uni-potsdam.de möglich.

Foto: Uni Potsdam